



Die neue CT 20 nimmt die allseits bewährten Eigenschaften des Vorgängermodells auf und bietet gleichzeitig zusätzliche Möglichkeiten. Insbesondere seien hierbei die Möglichkeit der Montage von noch mehr Werkzeugen und die Bearbeitung ohne Führungsbuchse erwähnt.

DIE NEUE TORNOS CT 20: eine Weiterentwicklung *eröffnet noch mehr Möglichkeiten!*

2012 hat Tornos den Langdrehautomaten CT 20 auf den Markt gebracht.

TORNOS

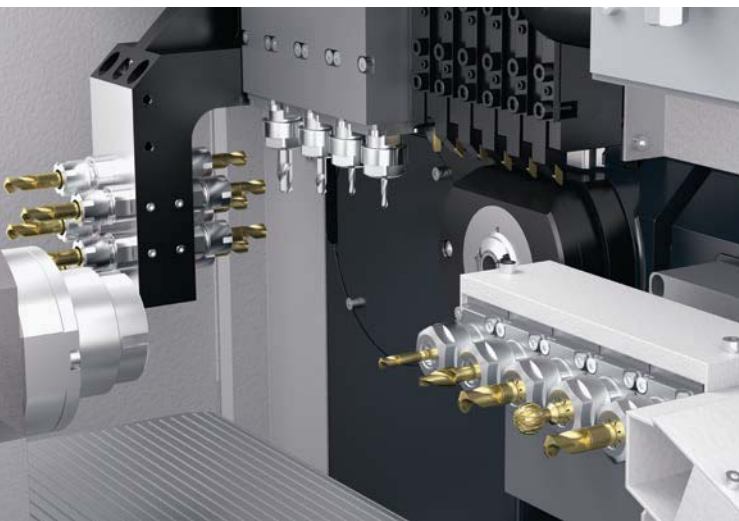
Tornos SA
Industrielle 111
CH-2740 Moutier
Suisse
Tel. +41 32 494 44 44
www.tornos.com
contact@tornos.com

Diese einfache, dabei leistungsstarke und robuste Maschine mit 5 Linearachsen und einem Stangendurchlass von 20 mm hat sich schnell ihren Platz in der Tornos-Produktpalette erobert. Dank ihres günstigen Preises fungiert diese Maschine für jeden Anwender, der eine zuverlässige und bedienerfreundliche Maschine sucht, sozusagen als Türöffner zur Tornos-Welt. Jetzt präsentiert Tornos eine neue Ausführung.

Eine solide Basis mit umfassender Ausstattung

Auch wenn dieser Langdrehautomat als Einstiegsmodell des Schweizer Herstellers gilt, handelt es sich doch, wie bei jedem Tornos-Produkt, um eine leistungsstarke Komplettbearbeitungslösung. Die Maschine wird mit umfangreichem Zubehör angeboten, wobei der Großteil davon bereits in der Standardausstattung enthalten ist. So ist die Maschine beispielsweise serienmäßig mit einer angetriebenen Führungsbuchse, 2 C-Achsen, verschiedenen Werkzeughaltern für die Direktbearbeitung, einem Förderband und einer 20-bar-Pumpe ausgerüstet. Die Zentral-Intervallschmierung ist in der Grundausstattung der Maschine enthalten.

Dank ihrer besonderen Kinematik eignet sich die Maschine für die unterschiedlichsten Marktanforderungen. Die Maschine ruht auf einem Gussbett, das ihr eine ausgezeichnete Verwindungssteifigkeit verleiht. Sie besticht überdies mit einem beispielhaften thermischen Verhalten und kann mithilfe der Tornos-Programmiersoftware TISIS programmiert werden, die eine noch einfachere und intuitivere Bedienung ermöglicht.



Auf dem Markt werden ähnliche Produkte in großer Zahl angeboten; was die CT 20 heraushebt, sind nicht nur ihre Komplettausstattung, sondern auch eine Leistung, die in dieser Maschinenklasse ihresgleichen sucht. Wahlweise kann die Maschine beispielsweise mit zwei angetriebenen Werkzeugen neben der Gegenspindel ausgestattet werden, welche die Durchführung von Bohr- und Fräsarbeiten an der Werkstückvorderseite ermöglichen. Wie an jeder Tornos-Maschine ist der Werkzeugbereich modular ausgeführt. So kann auch eine Gewindewirbeleinheit oder auch eine Polygonfräseinheit für die Hauptbearbeitung montiert werden. Für die Gegenbearbeitung ist die Bestückung mit einer Bohr- oder Schlitzfräseinheit möglich. All diese Optionen werden über die TISIS-Software verwaltet und ermöglichen der Maschine, trotz ihrer so einfachen Konzeption, die Bearbeitung mit hoher Wertschöpfung. Für die CT 20 werden zahlreiche Sonderausrüstungen angeboten, wie z.B. der Sammelbehälter für lange Werkstücke, der Späneförderer und natürlich verschiedene Stangenlader.

Eine neue Ausführung für noch mehr Möglichkeiten

Tornos hat sich der fortlaufenden Weiterentwicklung seiner Produkte verschrieben, damit diese den stetig wechselnden Marktanforderungen gerecht werden. Da macht auch die CT 20 keine Ausnahme! Mit einer in Kürze auf den Markt kommenden neuen Ausführung wird sie für den Anwender nun noch attraktiver. Diese Maschine wird dieselben grundlegenden Merkmale aufweisen, die bereits das Vorgängermodell zum Erfolg geführt haben. Und auch der ansprechende Preis wird gleich bleiben. Hinzu kommt allerdings ein Spindelblock für die Gegenbearbeitung

mit 5 anstelle von 4 Positionen wie beim Vorgängermodell. Er wird die Bearbeitungsmöglichkeiten noch einmal erweitern. Die Maschine kann mit bis zu 27 Werkzeugen, darunter 11 angetriebene Werkzeuge, bestückt werden. Dank ihres modularen Werkzeugbereichs – eine Besonderheit vieler Tornos-Maschinen – lassen sich auch Spezialwerkzeughalter montieren. Eine weitere Neuheit: Die Maschine kann jetzt ohne Führungsbuchse betrieben werden; die Umrüstung dauert gerade einmal 30 Minuten.

Wie auch bei den Maschinenmodellen Swiss DT und Swiss GT ist die Umrüstung auf das Arbeiten ohne Führungsbuchse denkbar einfach, was insbesondere der Tornos-Bedienerschnittstelle TMI zu verdanken ist. Die Steuerung und Verwaltung dieser Art der Bearbeitung wird hiermit enorm vereinfacht. Spindel und Gegenspindel können jetzt beide mit 10.000 min⁻¹ betrieben werden.

Bereit für Industrie 4.0 mit TISIS

Zwecks Einbindung in ein Werksnetz für die Kommunikation in beiden Richtungen kann die CT 20 mit dem Connectivity Pack versehen werden. Damit können dann beispielsweise der Fertigungsstatus der Maschine, Alarmzustände, die Werkstückbibliothek mit Bildern oder auch Ablaufplänen oder die Temperatur und die Belastung der einzelnen Achsen kontinuierlich kontrolliert werden. So wird dem Anwender die Fernüberwachung seiner Maschine mithilfe seines Smartphones ermöglicht. Über Push-Benachrichtigungen wird er unmittelbar über jedes kleinste Problem in seiner Produktion informiert.

CT 20 – ein attraktives Angebot, das Sie nicht verpassen sollten

Die CT 20 ist eine leistungsstarke schlüsselfertige Bearbeitungslösung (komplett mit Stangenlader), die durch ihren günstigen Preis besticht. Überzeugen Sie sich selbst und kontaktieren Sie die für Sie zuständige Tornos-Vertretung. Welche Sonderausstattungen für die Maschine angeboten werden, können Sie in der Broschüre Maschinenoptionen nachschlagen. Diese können Sie auf unserer Website www.tornos.com herunterladen.

tornos.com